



## 1. Aschaffener Bridge-Club e.V.

Magnolienweg 8, 63741 Aschaffenburg

Rundschreiben Ostern -April 2021

Liebe Clubmitglieder,

der Deutsche Bridgeverband (DBV) bietet kräftige Unterstützung für die Vereine mit einem tollen Angebot: **kostenlos** Online Bridge-Unterricht für Anfänger ab dem 12. April. Dafür platzieren wir im Main-Echo Anzeigen am 31.3.; 3.4.; 7.4. und 10.4.2021. Falls Du Freunde oder Verwandte (noch besser: Enkelkinder!) hast, die schon immer Bridge spielen lernen wollten, aber Mangels Angebot oder Zeit nie dazu gekommen sind, ist JETZT die Gelegenheit. Nähere Informationen und Anmeldung auf der DBV Homepage: [www.bridge-verband.de](http://www.bridge-verband.de).

Zwei (alte) neue Mitglieder sind ab April wieder dabei. Beide waren früher schon Mitglied gewesen, beide sind schon BBO-erprobt und werden sicherlich bei unseren Clubturnieren dabei sein. Willkommen zurück!

Frau Friedl-Ulrike Kotzbauer und Frau Simona Fecher

### **Wer Bridge spielt, der ist nie allein**

Frühling lässt sein blaues Band  
wieder flattern durch die Lüfte,  
doch nicht die wohlbekannten Düfte  
durchziehen ahnungsvoll das Land.

Ein Ostern wie im letzten Jahr  
kein Restaurant, kein Cocktail in der Lieblingsbar  
und zu Hause bei der Osterfeier  
fehlen Christas frische bunte Eier.

Frust und Unmut überall,  
nur bei uns Bridgern ist das nicht der Fall.  
Sind die Clubräume auch leer  
und steppt auch bei uns noch immer nicht der Bär  
so treffen wir uns doch im Internet  
zu einem Spielchen, einem Chat.

Jeden Mittwoch, 17.00 Uhr  
gibts für die grauen Zellen eine Kur.  
Da heißt es reizen, kämpfen, Fighen  
wie in den guten alten Zeiten.

Doch dafür braucht es Turnierleiter  
die an Erfahrung etwas weiter.  
Diese kosten aber Geld  
denn nichts ist umsonst auf dieser Welt!

Da haben Roberta und die Alla Klaut  
sich ganz einfach halt getraut  
als Turnierleiter zu fungieren  
bei den Mittwochs-Clubturnieren.  
Sie agieren Hand in Hand  
souverän und mit Verstand!

Das spart dem Club so manche Mark,  
denn nichts ist mehr üppig, eher karg.  
Obwohl die Spendenbereitschaft riesengroß  
ist Sparen erstmal unser Los.

Auch der DBV, der macht es möglich  
Bridge zu spielen mehrmals täglich.  
Mit dem Lieblingspartner kann man zocken  
und wie früher manches Spiel verbocken!

Ansonsten kann man sich treffen mit der ganzen  
Welt  
und das sogar ganz ohne Geld.  
Mit Chinesen, Russen, Amis, Hessen  
kann man sich tagtäglich messen.

Und das Fazit all der Worte:  
Man kann bridgen jederzeit, an jedem Orte  
trotz Ausgangs- und Kontaktverbot  
auch wenn die Corona-Ampel dunkelrot!

Wir können unserem Hobby frönen und uns den  
Alltag so verschönen.

Und nun wünschen wir ein schönes Osterfest  
Seid hoffnungsvoll, das ist das best!

Und wenn die Feiertage euch zu lang  
geht auf BBO, seid nicht bang  
Und klickt euch da ganz einfach ein  
wer Bridge spielt, der ist nie allein.

**Euer Vorstand**

